



Der Stoober PLUTZER

Die Zeitung der Marktgemeinde Stooß



Erinnerungen

Ausstellung Stooß vor hundert Jahren

Stooß
vor 100
Jahren



Seite 3



Aus dem
Stoober
Gemeinderat



Seite 5



Stoober
Biri-Saft
Presstage



Seite 7



**Liebe
Stooberrinnen!
Liebe
Stooberr!**



Ich hoffe, Sie konnten trotz Corona einen schönen, erholsamen Sommer genießen und für die kommenden Monate Energie tanken.

Beim Starkregen am 1. August 2021 hat sich gezeigt, dass einige zusätzliche Hochwasserschutzmaßnahmen angebracht sind. Die Oberflächenwässer Ried „Weite“ sollen in den bestehenden Kirchengraben abgeleitet werden. In der Triftgasse wird ein größeres Ablaufbauwerk errichtet, um das Wasser direkt in den Stooberrbach abzuleiten. Jeder Einzelne sollte auch selbst Vorkehrungen treffen, um sein Eigentum zu schützen. Ich würde Sie als Anrainer bitten, zu prüfen, ob die Straßeneinlaufgitter gereinigt werden müssen und dies der Gemeinde gegebenenfalls mitzuteilen.

In vielen Stooberr Gärten befinden sich sehr hohe Bäume, die die Nachbarn beunruhigen, da bei starkem Wind die Gefahr besteht, dass durch herabfallende Äste Personen- oder Sachschäden entstehen. Sollten sich derartige Bäume in Ihrem Garten befinden, ersuchen wir Sie, diese auf Baumbruch oder Krankheit untersuchen zu lassen. Die Gemeinde kann Ihnen auf Anfrage einen Sachverständigen vermitteln.

Es ist geplant, im Areal des neugestalteten Töpfermuseums am 1. Adventwochenende einen Adventmarkt der Stooberr Vereine zu veranstalten. Alle Hobbykünstler aus Stooberr sind herzlich eingeladen, ihre Produkte zum Kauf anzubieten. Ich würde mich freuen, wenn Sie den Adventmarkt besuchen.

Sicher sind Ihnen die alten Fotografien in unserem Ort schon aufgefallen. Diese werden anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Burgenland“ ausgestellt. Ich lade Sie ein, diese bei einem Herbstspaziergang näher in Augenschein zu nehmen.

Ich wünsche Euch eine schöne Herbstzeit!

Euer Bürgermeister Bruno Stutzenstein

Stoob unter den 200 besten Gemeinden Österreichs

Stoob schaffte es heuer erstmals ins Ranking der 250 bonitätsstärksten Gemeinden Österreichs. Nämlich auf den Platz 200. Insgesamt werden alle 2095 Gemeinden Österreichs vom Magazin "public" und dem "KDZ" unter die Lupe genommen. Dabei werden folgende Kriterien überprüft, wobei dabei auf die Zahlen der letzten drei Jahre geschaut wird:

- Ertragskraft – Quote öffentliches Sparen – ÖSQ
- Eigenfinanzierungskraft – Eigenfinanzierungsquote – EFQ
- Finanzielle Leistungsfähigkeit – Quote Freie Finanzspitze – FSQ
- Verschuldung – Verschuldungsdauer – VSD sowie Schuldendienstquote – SDQ

Dieser Aufstieg in die Top 200 ist ein schöner Lohn für die umsichtige Politik der Gemeindeführung in Stoob.

Bildrätsel

Was glauben Sie, was zeigt dieses Bild aus dem Jahr 1909 und wo finden Sie heute noch Spuren von diesem Gebäude?



Impressum: Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Stoob. Für den Inhalt verantwortlich: Markus Schrödl, Gemeinde Stoob und Klaus Wukovits. Redaktion und Satz: NICKART; Tel.: 0664 / 22 11 907; Mail: klaus@nickart.at; Kontaktanschrift: Gemeinde Stoob, Hauptstraße 72, Tel.: 02612 42436. Auflage 800 Stk.



Erinnerungen - StooB vor 100 Jahren

Sie sind nicht zu übersehen, die 32 großflächigen Plakate, die seit Wochen nach und nach in der Gemeinde StooB aufgehängt wurden. Bürgermeister Stutzenstein gab den Anstoß dazu und Nick Wukovits setzte die Initiative mit Hilfe der Bevölkerung und der Gemeinde um. Das Burgenland feiert seine 100jährige Zugehörigkeit zu Österreich und mit der

Gewinnspiele

Wenn Sie ein Selfie von Ihnen und einem der 26 ausgesuchten Plakate im Hintergrund in den sozialen Medien mit dem Hashtag (#) TOEPFERDORF-STOOB posten, nehmen Sie an einer Verlosung teil. Zu Gewinnen gibt es Einkaufsgutscheine im Wert von 50 €. Auf diesen Plattformen können

Sie posten: Facebook, Instagram, Twitter, TikTok, Pinterest, LinkedIn.

Und für alle SammlerInnen: In den Stoober Lokalen Weibewirtschaft, GH Ignaz, Binder und Pitzerl und auf der Gemeinde liegen Sticker-Blätter auf. Bei jedem Plakat finden Sie dazu passende Abziehbilder. Diese kleben Sie ein. Wer alle 28 Sticker gesammelt hat, nimmt an unserem Gewinnspiel teil, und er/sie erhält ein (nicht ganz ernst gemeintes) Video mit persönlichen Dankesworten des Stoober Bürgermeisters.

Eröffnung der Ausstellung
Samstag, 2. Oktober, 17:00 Uhr
am Hauptplatz, vor dem Rathaus von StooB.



Freiluft-Ausstellung ERINNERUNGEN kann man in StooB eindrucksvoll zurückblicken. Knapp 6 Quadratmeter große Bilder aus den Jahren 1900 bis 1938 machen das möglich.

Mit dem WEG DER ERINNERUNGEN hat Nick Wukovits für alle die das wollen, einen Guide entwickelt, der die Interessenten durch die Ausstellung und durch StooB führt.

Neben jedem Bild hängt ein QR Code, dieser lässt sich mit dem Smartphone einscannen. Einfach die Kamera draufhalten und das internetfähige Handy öffnet automatisch eine Website. Auf dieser Website finden sich dann Informationen zum Bild und eine Beschreibung, wie Sie zum nächsten Bild kommen.

Wer's lieber analog hat: neben dem Plakat hängt auch der jeweilige Text in Papierform.

ORF **LANGE NACHT**
DER MUSEEN

(www.langenacht.orf.at)

EINLADUNG

ZUR

„Lange Nacht der Museen“

ins Töpfermuseum StooB

und allen teilnehmenden Museen

am 2. Oktober 2021

von 18:00 Uhr bis 01:00 Uhr

Museumsführungen um 19.00, 21.00 und 23.00 Uhr

Eintritt: € 6,00 (Kinder frei)

Kinder modellieren - Schautöpfern - Keramik brennen

Kinder erhalten eine kleine Überraschung 😊

Eintritt zur Veranstaltung nur auf Basis der gültigen Covid-19-Bestimmungen.



Lern- und Feriencamp in Stoob

Vom 9. bis zum 20. August verbrachten Schulkinder bis zur 8. Schulstufe eine Woche in den Räumlichkeiten der Keramikschule und im dazugehörigen Internat. Unter dem Motto – „Fit4Future – Mehr als Lernen“ – bot das Land Burgenland an 14 verschiedenen Orten im Land Lern- und Feriencamps an. Die Kinder, die ihre Zeit in Stoob verbrachten, waren begeistert. Wovon sich auch Landesrätin Winkler und Bgm. Stutzenstein überzeugen konnten.



Zehn Jahre im Dienst der Gemeinde

Heidi Schrödl war seit 2011 als Reinigungskraft in der Mittelschule beschäftigt. Bürgermeister Stutzenstein und OAM Krug bedankten sich im Namen der Marktgemeinde für Ihren Einsatz und wünschen alles Gute in der Pension.

Heizkostenzuschuss

bis allerspätestens Ende Dezember beantragen

Das Land Burgenland gewährt in der Heizperiode 2021/2022 einen einmaligen Heizkostenzuschuss von 165 € pro Haushalt. Die Zuschusshöhe ist unabhängig davon, ob es sich um eine alleinstehende Person oder ein Ehepaar handelt. Der Heizkostenzuschuss wird unabhängig von der Art der verwendeten Brennstoffe gewährt

Voraussetzungen

- * Hauptwohnsitz im Burgenland (Stichtag 20.09.2021)
- * Bezug eines monatlichen Einkommens bis zur Höhe des jeweils geltenden ASVG-Ausgleichszulagenrichtsatzes sowie des Bgld. Mindestsicherungsgesetzes

- * für alleinstehende Personen 950 €
- * für alleinstehende PensionistInnen 1.114 €
- * für Ehepaare/Lebensgemeinschaften 1.496 €
- * pro Kind 183€ (nur wenn sie über kein eigenes Einkommen verfügen)
- * für jede weitere Person im Haushalt 475 €

Die Anträge können bis zum



31.12.2021 im Gemeindeamt Stoob mit Antragsformular und unter Vorlage eines aktuellen Einkommensnachweises gestellt werden.

Zuschuss der Gemeinde Stoob

Ansonsten gewährt die Gemeinde Stoob einen Heizkostenzuschuss von 82,50 € für Personen mit Hauptwohnsitz in Stoob und niedrigem Einkommen (analog zum Land)

- * für alleinstehende Personen – Einkommen von 950 € bis 1.235 € netto
- * Ehepaare / Lebensgemeinschaften von 1.496 € bis 1.944,80 € netto



Aus dem Gemeinderat

vom 14. September 2021

Die Marktgemeinde Stoob wurde seit März 2020 vom Bgld. Landesrechnungshof in Sachen Kinderbetreuung geprüft. Der entsprechende Bericht wurde am 30. Juni 2021 veröffentlicht und ist auf der Homepage des Bgld. Landesrechnungshofes (www.blrh.at) einsehbar. Entsprechend der Bgld. Gemeindeordnung wurde der Bericht nunmehr vom Präsidenten des Bgld. Rechnungshofes Mag. Andreas Mihalits im Gemeinderat präsentiert. Als Resümee berichtet der Präsident, dass die Gesamtgebarung der Marktgemeinde Stoob auf stabilen und soliden Beinen steht. Im Kindergarten beträgt der Finanzierungsanteil der Marktgemeinde Stoob 51,8 %. Die Betreuung weist einen sehr guten Schlüssel von 1:12 im Durchschnitt auf. Die Verköstigung durch Jause und Mittagessen ist aufgrund der eigenen biozertifizierten Küche auf einem sehr hohen Qualitätsstandard zu günstigen Konditionen für die Eltern.

Der Prüfungsausschuss hat die Gebarung der Monate Jänner bis Mai 2021 im Juni geprüft und bestätigt, dass die Gebarung wirt-

schaftlich, zweckmäßig, sparsam und richtig geführt wird.

In der Ried Leithen wurde eine geringfügige Flächenwidmungsplanänderung beim Grundstück der Familie Boross beschlossen.

hold (Lockenhaus), Dr. Henrik Hellan (Pilgersdorf), Dr. Andreas Fischer (Mannersdorf), Dr. Florian Unterberger (Drassmarkt) bestellt. Damit kann ein reibungsloser Ablauf bei Sterbefällen ermöglicht werden.

Der Kindergarten Stoob wird für



In der Ried Anger wurde ein Schenkungsvertrag mit Frau Sabine Säckl betreffend einer Teilfläche abgeschlossen.

Seitens des Gemeinderates wurden für die Gemeindeärztin Dr. Gabriele Rother zu weiteren Totenbeschau-Stellvertretern Dr. Silvia Gebhardt (Steinberg/Dörfel), Dr. Eva Galuska (Lutzmannsburg), Dr. Thomas Neu-

das Kindergartenjahr 2021/2022 wieder 2-gruppig geführt. Der entsprechende Personaleinsatz für beide Gruppen sowie die Integrationsgruppe und Nachmittagsbetreuung wurde im Gemeinderat beschlossen.

Der Gemeindebauplatz, Blumen-gasse 53, wurde an Jürgen Steuerer vergeben.

Oberamtmann Jochen Krug

Energiesparende Straßenlaternen

Schritt für Schritt stellt Soob auf LED Straßenbeläuchtungen um. In vielen Gassen in Stoob (Kirchengasse, Waldgasse, Noplerstraße, Am Anger, Blumengasse, Mariengrund) wurden schon die neuen LED-Strass-enlampen instal-liert.

Die restlichen folgen bald.



Gesundes Dorf Auszeichnung

Im Zuge einer Arbeitskreis-Sitzung des Teams "Gesundes Dorf" kam die Regionalmanagerin Sonja Glatz vorbei und überreichte eine Tafel, die StooB als langjähriges und aktives Mitglied dieser Initiative auszeichnet. Natascha Hrabec und ihr Team freuen sich darüber und planen bereits die nächsten Aktivitäten.



Firmung in StooB

Nachdem die Firmung im Frühjahr verschoben worden war, fand sie nun bei herrlichem Spätsommer-Wetter am 4. September in der katholischen Pfarrkirche in StooB statt. Sieben Jugendliche empfingen das Sakrament der Firmung.

2. Reihe: Michael Huber, Zoltán, Firmspender Roman Schwarz, Pater Deiwah und Firmbegleiterin Miriam Kerschbaum

1. Reihe: Sophia Ohr, Lisa Friedl, Rosa Rathmanner, Lukas Friedl, Bettina Ederer, Leonie Graf, Nina Hufnagel.

Verdienstkreuz des Landes Burgenland für Alfred Simon

1960 wurde Österreich ersucht, ein Sanitätskontingent für den Friedenseinsatz der Vereinten Nationen im Kongo zu stellen. Der gebürtige Stoober Alfred Simon war einer der Ersten, die sich freiwillig zu diesem Auslandseinsatz meldeten. Am Abend des 14. Dezember erreichte die Truppe, über mehrere Zwischenstationen, die kongolesische Stadt Bukavu, wo das Österreicher-Kontingent nach der Errichtung eines

Feldlazaretts Flüchtlinge betreute. Simon ist einer der letzten Zeitzeugen des UN-Friedenseinsatzes Österreichs im Kongo. Er ist heute das älteste aktive Mitglied der Vereinigung der österreichischen Peacekeeper/ Landesgruppe Burgenland und erhielt für seine Leistungen im Friedensdienst das Verdienstkreuz des Landes Burgenland.



Birisaft Presstage

86 Cent pro Liter

Heuer wird die Pressaktion nicht mehr gefördert, deshalb müssen wir fürs Pressen und Abfüllen in die 5 Liter Gebinde selber bezahlen. Für den Liter 86 Cent, also für die 5 Liter Box 4 Euro und 30 Cent.

Die Kosten für die Sammlung des Obstes, die Lieferung zum Obstverarbeiter und die Abholung übernimmt die Gemeinde Stoob.

Grundidee

Wir wollen das Biri-Obst verwerten. Möglichst viele Leute sammeln Biri-Obst (Äpfel und Birnen), bringen diese zu einem Traktor-Anhänger am Bauhof (Altstoffsammelstelle), dort wird die gebrachte Menge pro Person notiert und kontrolliert. Danach wird alles zur Obstverarbeitung "Winkler" nach Kirchschlag / Ungerbach gebracht und wird dort zu Saft verarbeitet und abgefüllt.

Jede/r erhält dann Biri-Saft – entsprechend der gelieferten Menge und muss nur 4,30 € je 5 Liter Box bezahlen.

Wenn Sie kein eigenes Biri haben: Fragen Sie Verwandte oder Bekannte, ob Sie bei ihnen Obst klauben dürfen!

Wenn Sie ein Biri haben und

nicht selbst Obst klauben: Lassen Sie doch Verwandte oder Bekannte ran, oder melden Sie sich bei der Gemeinde unter 02612/42436 und stellen Sie das Obst für die Stooper SchülerInnen zur Verfügung!

fe, trockene und ganze Früchte!

Bitte liefern Sie Äpfel und Birnen in getrennten Behältnissen.

Sie können gerne schon früher ernten, aber bitte lagern

Sie die Äpfel und Birnen nicht in Plastiksäcken sondern in Holzkisten oder Ähnlichem. Ware, deren Qualität nicht passt, kann leider nicht angenommen werden!

Mindestmenge pro „Lieferung“

Die Mindestmenge beträgt 20 kg Obst, dafür erhalten Sie ca. 10 Liter Biri-Saft.

Termin „Presstage“ Fr. 8. und Sa. 9. Oktober

Heuer können Sie am Nachmittag des 8. und Vormittag des 9. Oktober Ihr Obst am Bauhof abgeben. Am Freitag dem 8. Oktober von 13 Uhr

bis 17 Uhr und am Samstag, dem 9. Oktober von 9 Uhr bis 12 Uhr. Noch am selben Tag wird das Obst in die Presserei gebracht.

Machen auch SIE mit, und holen Sie sich Ihren köstlichen Biri-Saft!

Rückfragen und nähere Informationen im Gemeindeamt unter 02612/42436.

BIRISAFT PRESS- TAGE

Fr. 8.10.
13:00 bis 17:00

Sa. 9.10
9:00 bis 12:00

Pro Liter bitten wir Sie, 86 Cent zu entrichten
(fürs Pressen und Abfüllen)
Bringen Sie Ihre frisch
geernteten Äpfel und Birnen

BAUHOFF STOOB



Saft-Arten, Gebinde

Es soll Apfelsaft, sowie Apfel-Birnen-Saft hergestellt werden (Birnenanteil bis max. 25%). Gebinde: 5l Bag-in-Box.

Qualität

Die Qualität des Saftes ist so gut wie das Ausgangsmaterial. Daher bitte unbedingt kein fauliges Obst bringen, nur rei-



Aus der Volksschule

Endlich Schule!

Drei Mädchen und elf Buben hatten am Montag, den 6. September ihren ersten Schultag. Da durfte natürlich eine große Schultüte nicht feh-

len. Die Erstklässler haben sich bereits in der Schule eingelebt und schon in den ersten Schulwochen viel kennengelernt.



Radfahrkurs in der Nachmittagsbetreuung

Im Rahmen der Nachmittagsbetreuung fand am 16. 9. 2021 ein Radfahrkurs statt. Die Kinder wurden aufgeklärt wie man sicher mit dem Fahrrad unterwegs ist und worauf sie im Straßenverkehr achten müssen.

Im Schulhof wurden die praktischen Übungen geübt. Der Kurs konnte trotz schlechten Wetters vom ASKÖ Burgenland abgehalten werden. Die Kinder hatten sichtlich Spaß mit den Trainern Andrea & Edi.



Aus der Keramikschule

Handwerkskunst trifft Hausmannskost

Im Zuge eines Abschlussprojektes der Keramikschule Stoob trafen die Diplomanden Lea Lang und Michael Meister mit ihrem Betreuer Alexander Eselböck im letzten Schuljahr auf den Zagersdorfer Koch Jorgos Kostomiris, der mit seinem pannonischen Kulinarik- & Eventkonzepten die Basis für deren Aufgabenstellung lieferte. Lea und Michael gestalteten eine eigene Keramiklinie aus Tellern und Schüsseln die nach

mehreren Entwürfen und Mustern auch eigenhändig angefertigt und am Ende ihrem Projektpartner überreicht wurden.

Als kleines Dankeschön und Abschluss dieser interessan-

ten Diplomarbeit lud „der Pannonist“ letzten Mittwoch in der Keramikschule zu einem Mittagstisch mit traditioneller Hausmannskost, die Kindheitserinnerungen weckt – Bohnensterz mit Gurkensalat und Holunderblüten. Natürlich serviert auf der mehr als gelungenen Keramik von Lea und Michael.



Ein gutes Beispiel von praxisnaher Kooperation zwischen Schule und Wirtschaft bzw. einer zeitgemäßen Zusammenarbeit von Töpferhandwerk und Gastronomie mit regionalem Hintergrund.



Besuch des Töpfermuseums

Am 10. September 2021 hatten die ersten Klassen der MS StooB die Möglichkeit, das Töpfermuseum und die Töpferstube in StooB zu besichtigen. Herr Hoffmann ermöglichte den Kindern einen tollen Einblick in die Geschichte des Töpfers.

Nach der Führung im Museum ging es in die Töpferstube, wo die Kinder beim Erstellen eines Stoober Plutzers zusehen konnten. Es war ein sehr informativer Vormittag für die Schülerinnen und Schüler.



Wandertag der 1b. Klasse

Bei strahlendem Sonnenschein startet die 1b Klasse der berufsorientierten Mittelschule an ihrem Wandertag zu den schönsten Plätzen in StooB.

Die verschiedensten Statio-

nen beim Parkour am Rückstaubecken, Töpfermuseum und das gemeinsame Grillen im Stoober Biri hat allen Kindern sehr viel Spaß gemacht.



Ausflug zum Eis-Greissler

Am 17.9. waren wir mit unserer Klasse beim Eis-Greissler in Krumbach. Als erstes hatten wir eine „Zeitreise“. Bei dieser wurde uns in einem sogenannten Zug gezeigt woher das Eis kommt. Danach wurden wir in einen Aufzug gebracht, in dem uns in drei Stockwerken die einzelnen Schritte zur Produktion gezeigt wurden. Der letzte Teil der Führung bestand daraus, dass in einem 4D Kino die Zutaten des Eises gezeigt wurden. Am Schluss waren wir auf dem Erlebnisspielplatz vom Eis-Greissler.



Neuer Direktor in StooB

Im Juli vergaben Landesrätin Daniela Winkler und Bildungsdirektor Heinz Josef Zitz das Dekret an den neuen Direktor der Stoober Volks- und Mittelschule. Simon Horvath hat die Sonderschullehrerausbildung in Wien absolviert, war Betreuer in einer Wohngemeinschaft für schwerst Behinderte und er hat am Berufsvorbereitungslehrgang unterrichtet sowie an der Mittelschule Bernstein, an der Mittelschule Horitschon/Deutschkreutz. Seine Fächer sind Mathematik, Biologie und er hat auch Naturwissenschaften, Informatik sowie Coding & Robotik unterrichtet. Wir heißen Simon Horvath herzlich willkommen.



Aus dem Stoober Kindergarten



BIO Essen im Kindergarten

Seit einem Jahr erfolgt die Essenszubereitung in unserem Kindergarten auf biologischer Basis.

Mit 1. September wurde uns dafür das BIO-Zertifikat ausgestellt. Der Anteil der biologischen Produkte beträgt zur Zeit 70 Prozent.

Ziel ist es, bis zum Jahr 2024, laut den Landesvorgaben 100 Prozent zu erreichen.



Unsere Kleinsten arbeiteten emsig am „längsten Bild der Welt“, inspiriert vom Bilderbuch „Jan und Julia“ hat jede Gruppe am Gemeinschaftswerk gemalt.

Tennis Kurse des ASKÖ TC StooB

Wie jedes Jahr fanden in den Ferien im Juli beziehungsweise im August Nachwuchs Tenniskurse auf der schönen Anlage in StooB statt.

Insgesamt nahmen 30 Kinder und Jugendliche teil. Da reifen viele, junge Thiems heran.



Antibiotika - Segen und Fluch

Die Entdeckung des Penicillins durch Alexander Fleming 1928 war eine bahnbrechende Errungenschaft der Medizin. Lebensbedrohlichen Erkrankungen wie Lungenentzündungen, Blutvergiftung aber auch diverse Geschlechtskrankheiten verloren ihren Schrecken. Aber wie überall im Leben, wo Licht ist, ist auch Schatten.



Beim euphorischen breiten Einsatz der hochpotenten Antibiotika wurde anfangs nicht beachtet, dass unser Körper selbst nicht krankmachende Bakterien (apathogen) beherbergt. Sie befinden sich vor allem im Darm, man nennt sie das Darmmikrobion. Sie sind sogar lebenswichtig für ein funktionsfähiges Immunsystem, produzieren und aktivieren Hormone, Vitamine, Botenstoffe und schützen uns vor pathogenen Keime. Wer schon einmal Durchfall oder eine Pilzinfektion nach der Einnahme von Antibiotika bekommen hat, kennt die Schattenseite der Antibiotikagabe.

Der unkritische, weltweit massenhafte Einsatz von AB auch in der Tierzucht hat uns unzählige resistente Keime geschaffen, bei denen die üblichen Medikamente nicht mehr wirken. So müssen immer neue, stärkere AB auf den Markt gebracht werden. In naher Zukunft könnten wieder banale Infekte zu Problemfällen werden. Daher ist es wichtig, Antibiotika gezielt und nicht auf Verdacht einzusetzen. Harnkulturen, CRP Bestimmungen aus Fingerblut, Rachenabstriche ermöglichen eine objektive Aussage über bakterielle oder virale Ursachen der Erkrankung. So versuchen wir Ärzte die Wirksamkeit unserer Medikamente zu bewahren, ohne die Behandlungsqualität zu schmälern. In diesem Sinne wünsche ich allen einen gesunden Herbst.

Dr. Gabriele Rother

Vizemeister im Kegeln

Paul Wohlmuth belegte bei der Landeskegelmesterschaft der Pensionisten in Ritzing (am 26. August 2021) den 2. Platz.

Im Oktober wird Paul an den Staatsmeisterschaften in Graz teilnehmen.



Kran umgestürzt

Gott sei Dank kamen keine Personen zu Schaden. In Stoob Süd sank ein Baukran im Boden ein und fiel dann auf die beinahe fertiggestellte Wohnhausanlage.



Herrenpilz mit 1,34kg

Veronika Stibi hat beim morgendlichen Walken in Stoob/Mitterwald diesen prachtvollen Herrenpilz, mit einem Durchmesser von 39 cm und einem Gewicht von 1,34 kg, gefunden.



Nachbarschaftshilfe PLUS

Treffen der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen am 16. Juli

Im Caférestaurant Plitzerl gab Elke Graf (Standort-Koordinatorin des Projektes in Stoob) einen Überblick über Entwicklungen im letzten Jahr und eine Vorschau auf die kommenden Monate. Bei einer g'schmackigen Jause, gesponsert von Plitzerl-Chefin Sandra Graf (Danke!), wurde geplaudert und auch neue Ehrenamtliche herzlich in die Gruppe aufgenommen. Schön wars!



Unterstützung durch Leih-Oma oder Opa

Unsere ehrenamtlichen „Leih-Omas“ unterstützen vorübergehend auch gerne Alleinerziehende oder junge Familien. Aus der Betreuung abholen, spielen, vorlesen, spazieren gehen... eine „Leih-Oma“ macht, was eine leibliche Oma auch macht. Denn nicht alle Eltern können auf die Unterstützung von

Großeltern zählen. So bietet NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS auch diese Unterstützung an.

Kontakt: Mo-Fr von
8.00 - 12.00 Uhr
Tel.: 0680 111 05 24



Wechsel an der SPÖ Stoob Spitze

Markus Schrödl war ca. 20 Jahre lang Obmann der SPÖ Ortsorganisation in Stoob und hat sich nun entschlossen dieses Amt abzugeben. In seiner Abschiedsrede vor einer vollbesetzten Friedl Halle blickte Markus auf die ereignisreichen Jahre zurück und zog positive Bilanz.

Daniel Sommer folgt ihm nach, nachdem er bei der SPÖ Vollversammlung 100 Prozent Zustimmung dafür erhalten hat.

Als der neue Obmann bei seiner Antrittsrede Markus für seine Dienste dankte, wurden alle Anwesenden emotional, auch die Dankesworte an den abtretenden Kassier Julius Horvath waren

sehr rührend: "Wir haben, glaube ich, den charmantesten Kassier im ganzen Burgenland", so Sommer.

Weiters hielt Landesrat Dorner eine informative Rede über die aktuellen Ereignisse in der Lan-

desregierung und natürlich bedankte auch er sich bei Markus Schrödl für seine Verdienste um die Gemeinde und die Region.

Mit Standing Ovationen und "Danke Markus" Flyern wurde der "Alt-Obmann" verabschiedet.



LR Heinrich Dorner, Daniel Sommer, Markus Schrödl und Bruno Stutzenstein



Goldene Hochzeit für Elfriede und Alfred Frenz

Sie feierten am Samstag "Goldene Hochzeit". Herbert Horvath als Vertreter der evangelischen Kirchengemeinde, Oberamtmann Krug und Bgm Stutzenstein gratulierten dem Paar.



Uschi und Karl Krug feierten Goldenen Hochzeit

Bgm. Bruno Stutzenstein, Vizebgm. Markus Schrödl und OAM Jochen Krug überbrachten seitens der Marktgemeinde Stooß die herzlichsten Glückwünsche.



BEWEGUNGSKURSE

ASKÖ

ASKÖ Burgenland

AKTIV gesund in Stooß

| Datum | Kurs Nr. | Uhrzeit | Kursort |
|------------|----------|-------------------|--|
| 15.09.2021 | 31/1 | 16:30 – 17:30 Uhr | Hopsi Hopper Kinderturnen (VS Stooß) |
| 15.09.2021 | 31/4 | 18:00 – 19:00 Uhr | Ganzkörpergymnastik (Mehrzwecksaal Kirchengasse) |

KURSDetails

| | |
|-------------------|--|
| Kosten | € 55 |
| Dauer | 12 Einheiten |
| Trainerin | Andrea Horvath |
| Mindestteilnehmer | 8 Personen |
| Anmeldung | Bei der Trainerin in der ersten Kurseinheit Für Erwachsene gilt die 3G Regel! |

SEI DABEI!



KONTAKT und weitere INFORMATION

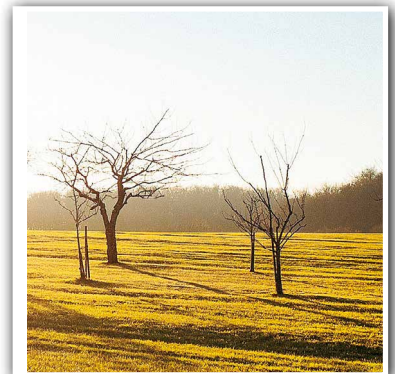
Kristin Haider-Maurer | Tel.: 02682 666 54 3
kristin.haider-maurer@askoe-burgenland.at



ASKÖ Burgenland
Ruster Straße 8 | 7000 Eisenstadt | 02682/66654
office@askoe-burgenland.at | www.askoe-burgenland.at
ZUR-Nr. 223 395 185
IBAN: AT25 5100 0900 1591 5400 BIC: EHBATZEE

Obstbaum-Bestellung

Der Obstbaum Verein organisiert wieder eine Obstbaum-Bestellaktion. Bitte geben Sie Ihre Bestellung bis zum 20.10. auf der Gemeinde ab.



Stoöber Bauernmarkt
Jeden 3. Samstag im Monat
von 8.30 bis 12.00 Uhr
Hauptplatz Stoöß

Frische und gesunde Lebensmittel aus unserer Region

Wandertag der Bezirksfeuerwehr in Stoob

Am 5. September lud das Bezirkskommando Oberpullendorf, gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Stoob zum Bezirksfeuerwehrwandertag. Bei perfektem Wanderwetter und Sonnenschein versammelten sich rund 640 Wanderer in Stoob bei der Veranstaltungshalle Friedl, mitten im Ort. Nach einem detaillierten 3G Check führte die Wanderstrecke rund um das Naherholungsgebiet, hinauf in das „Biri“ zum höchsten Punkt



auf 364m Seehöhe. Nach einer Stärkung führte der Weg wieder zurück nach Stoob zum

Sportplatz, frt letzten Kontrollstelle und anschließend zum Ziel - zur Friedl Halle.

Einsätze unserer Feuerwehr

Am 17.9. kam eine PKW Lenkerin bei der B50/Bauweltstraße aus ungeklärter Ursache von der Fahrbahn ab und blieb seitlich in der Böschung hängen.

Mittels Kran des SRF der Feuerwehr Oberpullendorf konnte das Fahrzeug wieder rasch auf die Fahrbahn gestellt werden und seine Weiterfahrt von selbst fortsetzen.

Am Sonntagnachmittag des 2.8. führte Starkregen in Stoob zu Überschwemmungen und Verkläuerungen des Kanalnetzes, und in weiterer Folge zu Wassereintritten in Kellern von verschiedenen Einfamilienhäusern. Mit Tauchpumpen, Schmutzwasserpumpe und Nasssaugern konnten unsere 17 Mann starke Truppe in 7 Stunden 13 Einsatzadressen sukzessive abarbeiten.



Zu einem Verkehrsunfall zwischen einem PKW und einem Motorrad kam es am 29.7. im Kreuzungsbereich der B50 Bundesstraße / Bauweltstraße. Der Motorradfahrer wurde vom ebenfalls alarmierten Rettungsdienst erstversorgt und in ein Krankenhaus gebracht. Das Motorrad konnte mithilfe von Rangierrollern von der Fahrbahn entfernt werden und die Straße gereinigt werden. „Wer die Vergangenheit nicht kennt, kann die Gegenwart nicht verstehen und die Zukunft nicht gestalten“. Bürgermeister Bruno Stutzenstein und das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Stoob

konnte eine Kopie der Gründungsurkunde der Freiwilligen Feuerwehr Stoob am Sonntag, 25.7. im Zuge eines Festaktes im Feuerwehrhaus Oberpullendorf übernehmen.

Harald Nakovich, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Oslip, organisierte für die 28 Feuerwehren aus dem Bezirk Oberpullendorf ihre Gründungsurkunden aus dem Staatsarchiv in Budapest bzw. Sopron. Die originalen Gründungsurkunden wurden in den Archiven gescannt, digitalisiert, gedruckt und anschließend in die deutsche Sprache übersetzt. Diese Urkunden fanden nach rund 130 Jahren nun den Weg wieder zurück in ihre Heimatgemeinden.

Ein riesiges Dankeschön an Harald Nakovich, Ildiko Horvath und Attila Miko für die unzähligen Stunden, hunderte Telefonate und die Organisation vor Ort in Ungarn!



Zwei Jahre sozialökonomische **Weiberwirtschaft**

Das war ein ereignisreicher Sommer, in der Weiberwirtschaft. Ein mehrwöchiger Most-Heuriger im Innenhof, der nicht nur die StooberInnen, sondern auch viele GenießerInnen der Region anzog. Eine Lesung und eine Ausstellung der Geschwister Andreas Geistlinger und Annemarie Hollweck. Besuche von beinahe der halben Landesregierung, nämlich von LR Schneemann und LR Dorner.

Und schon am 6. Oktober ist Bieranstich mit Bgm. Stutzenstein für das 10-tägige Oktoberfest. Danach folgt die:

Zwei Jahres Feier

Das sozialökonomisches Projekt zur Beschäftigung und Ausbildung von Frauen und Männern hat derzeit 13 Personen angestellt, und hat in den letzten zwei Jahren 40 Menschen vorübergehend be-

schäftigt und ihnen den Einstieg in das Berufsleben erleichtert. Das wird gefeiert

Kekserl kosten

Zum Zwei-Jahres-Fest lädt die Weiberwirtschaft zur Verkostung des exquisiten, handgemachten Teegebäcks ein. Natürlich werden da auch gleich Bestellungen für Weihnachten angenommen Montag, 18.10. ab 16.00 Uhr.



Geburten

Silvia und Mag. rer. nat. Alexander Johannes Uitz wurde im Juni eine Tochter namens Josefine Emma geboren.

Tanja und Martin Wukovits wurde im Juli eine Tochter namens Sophia geboren.

Anna Maria Hoheneder und Christian Duskanich wurde im Juli eine Tochter namens Elena geboren.

Dora und Thomas Schlögl wurde im Juli eine Tochter namens Emma geboren.

Bed MA Julia und Mag. (FH) Markus Paul Lehrner wurde im Juli ein Sohn namens Emil geboren.

Sterbefälle

Karl Pauer, Blumengasse 3, ist am 22. Juli 2021 im 73. Lebensjahr gestorben.

Josef Vogel, Wien, ist am 22. Juli 2021 im 86. Lebensjahr gestorben.

Oswald Schwarz, Neugasse 17, ist am 25. Juli 2021 im 81. Lebensjahr gestorben.

Sie haben Termine oder Informationen, die Sie gerne veröffentlichen möchten? Bitte geben Sie sie der Redaktion bekannt: Klaus Wukovits, Tel.: 0664 2211 907, Mail: agentur@nickart.at

Newsletter-Abo: Wer wöchentlich über Veranstaltungen in Stoob informiert werden will, kann per E-Mail den Veranstaltungs-Newsletter erhalten. Abonnieren unter: <https://www.stoob.at/Veranstaltungs-Newsletter>

Ilona Stecher, Keramikstraße 6, zuletzt wohnhaft im Pflegeheim Raiding, ist am 29. Juli 2021 im 88. Lebensjahr gestorben.

Richard Radostics, Hauptstraße 60, ist am 23. September 2021 im 96. Lebensjahr gestorben.

Hochzeiten

Mag. rer. nat. Katharina Herbst und Markus Fuchs haben im Juli in Stoob geheiratet.

Nathalie Faber und Andreas Alfred Schmid haben im Juli in Oberpullendorf geheiratet.

Nicole Anna Hauser und David Rudolf Heidenreich haben im August in Stoob geheiratet.

Veronika Michaela Ciarnau und Stefan René Bintinger haben im August in Stoob geheiratet.

Lisa Wedl Angel und Stefan Weerakoon haben im September in Alt Lengbach geheiratet.

Raphaella Fuchs und Ing. Thomas Karl Steurer haben im September in Stoob geheiratet.

Daniela Hutter und Thomas Herbst haben im September in Wiesfleck geheiratet.

Jubiläen

Hermine und Hubert Stampf, Am Anger 18, feiern im Oktober ihren 50. Hochzeitstag, also die Goldene Hochzeit.

Rätsellösung

Sie haben es natürlich gleich gewusst, oder?

Dort, wo in der heutigen Kirchengasse (damals Calvarienberggasse) das Armenhaus stand, wurde ab 1925 die Hauptschule darauf- und dazugebaut. Das alte Foto und ein Bild aus dem Jahr 1938 wird im Zuge unserer Ausstellung Erinnerungen in der Nähe der Alten Hauptschule affiziert werden. Schauen Sie sich das an!

